

WS 2: Katharina Hogrefe

Ressourcenorientierte Diagnostik mit dem Nonverbalen Semantiktest (NVST)

Lehrstuhl für Pädagogik und Therapie bei Sprach- und Sprechstörungen, Humanwissenschaftliche Fakultät, Universität zu Köln & Staatliche Berufsfachschule für Logopädie München, LMU Klinikum München

Intakte semantische Verarbeitungsleistungen auf konzeptueller Ebene stellen eine Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Kommunikation dar. Eine Überprüfung dieser Leistungen sollte daher im Rahmen der Aphasie-Diagnostik ergänzend zur Erfassung verbaler Leistungen durchgeführt werden.

Im Workshop wird der Nonverbale Semantiktest (NVST, Hogrefe et al., 2022) vorgestellt, der semantische Verarbeitungsleistungen in verschiedenen nonverbalen Modalitäten prüft. Der Test besteht aus Aufgaben zum Semantischen Sortieren, einer Überprüfung der Pantomime auf Aufforderung und einem Aufgabenset zum Zeichnen. Die Leistungen im NVST geben so Auskunft über grundlegende semantische Verarbeitungsleistungen sowie über eine mögliche erfolgreiche Nutzung alternativer Kommunikationsmittel (Gestik und Zeichnen), die insbesondere bei Personen mit schweren Aphasien eine verstärkte Rolle in der Alltagsverständigung einnehmen könnten. Die vorliegenden klinischen Normen ermöglichen eine differenzierte Darstellung der semantischen Verarbeitungsleistungen bei Aphasie und bilden so die Grundlage für eine ressourcenorientierte Therapieplanung.

Ein weiteres Anwendungsgebiet des NVST liegt im Bereich der demenziellen Erkrankungen. So kann der Einsatz des NVST die Differenzialdiagnostik verschiedener Formen der Frontotemporalen Demenz unterstützen.

Im Workshop wird ein kurzer theoretischer Überblick gegeben. Aufgabentypen zur Diagnostik semantischer Verarbeitungsleistungen werden zusammengefasst bevor der NVST ausführlich besprochen und seine Anwendung erprobt wird. Abschließend werden ausgewählte therapeutische Ansätze dargestellt.

Hogrefe, K., Glindemann, R., Ziegler, W. & Goldenberg, G. (2022). Nonverbaler Semantiktest (NVST). Göttingen: Hogrefe.